

Lesermeinung**Es fehlen Magnete**

Thema: Autofreie Innenstadt in Homberg

Auch ich bin für eine Fußgängerzone in Homberg. Aber man sollte bedenken: Mir sind Untersuchungen bekannt, wonach eine Fußgängerzone nur dann funktioniert, wenn dort auch Magnete wie attraktive Geschäfte vorhanden sind. Im Sommer können das Events sein. Aber der Sommer ist kurz.

Solange diese Magnete nicht vorhanden sind, wird mit einer Fußgängerzone das Gegenteil erreicht und ein zweiter Schritt vor dem ersten gemacht. (...) Man braucht das Rad nicht neu erfinden, muss sich nur vergleichbare Kleinstädte ansehen.

1. Wolfhagen hat die Fußgängerzone wieder rückgängig gemacht, weil man zuschauen konnte, wie immer mehr Geschäft Pleite gingen.

2. Arolsen hat sich unter Abwägung aller Erkenntnisse zu einer Verkehrsberuhigung entschlossen.

3. Hessisch Lichtenau ebenso.

Die Stadt Melsungen hat ihre Magnete. Noch! Man kann sehr dicht heranzufahren. Die Mentalität und Kaufkraft ist dort meiner Ansicht nach eine andere als in Homberg.

Auch in Fritzlar kann man nah an die Fußgängerzone heranzufahren. Aber gehen Sie dort einmal bei schlechtem Wetter durch die Fußgängerzone. Die Banken dürften wissen, was dort die nächsten Jahre geschehen wird.

Mir geht es oft so, dass ich aus Zeitdruck dort kaufe, wo ich einen Parkplatz kriege. Was wird mit den Alten, Kranken und Behinderten?

Ich habe für den Trend bei der Meinungsbildung der Kommunalpolitiker Verständnis. Die breite Masse der Bevölkerung ist dafür und bei der Entscheidung der Politik geht es schließlich um Wählerstimmen. Ich denke, die Lösung ist ein vernünftiger Kompromiss.

Alwin Altrichter,
Homberg